

Ortsumgehung: Baubeginn noch in diesem Jahr?

LfS: Planfeststellungsverfahren kurz vor dem Abschluss

Läuft alles nach Plan, kann der lang ersehnte Spatenstich für die Ortsumgehung Besseringen noch in diesem Jahr erfolgen. Das kündigte der Landesbetrieb für Straßenbau (LfS) in einer Pressemitteilung an.

Von SZ-Redakteurin
Margit Stark

Besseringen/Merzig. Das Planfeststellungsverfahren für die Ortsumgehung Besseringen steht unmittelbar vor dem Abschluss. Das teilte der Chef des Landesbetriebs für Straßenbau, Michael Hoppstädter, bei einem Gedankenaustausch mit Befürwortern und Kritikern der Ortsumgehung in Merzig mit. Laufe alles nach Plan, könnte der Bau noch in diesem Jahr starten. Die jetzt geplante Trasse nannte Hoppstädter die bestmögliche Variante mit dem geringsten Eingriff in die Natur und die einzig technisch machbare Lösung. Wasserschutzgebiete seien berücksichtigt. Die Trasse werde entsprechend einem Gutachten der Stadtwerke Merzig entlang den Wasserschutzgebieten geführt. Auf die Ortsumgehung Besseringen könne verzichtet werden, wenn die Nordumgehung Merzig gebaut werde, meinte Klaus Borger, Chef der Grünen-Ratsfraktion im Merziger Stadtrat. Seine Sorge: Nach dem

Bau der Ortsumgehung gebe es keine Mittel mehr für die Nordumfahrung der Kreisstadt. Auch die Verkehrsprobleme der Kernstadt würden nicht gelöst werden. „Die Planungen der Nordsaarlandstraße sind weiter im Gange“, erwiderte Hoppstädter. Der Bau der Ortsumgehung Besseringen werde keinen negativen Einfluss auf die Planung der Nordsaarlandstraße haben. „Wir haben alle den Eindruck gewonnen, dass bei der Planung alles Mögliche getan wurde, um die Anliegen aller Betroffenen weitestgehend zu berücksichtigen“,

„Die Planungen der Nordsaarlandstraße sind weiter im Gange.“

LfS-Chef Michael Hoppstädter

sagte der Chef der Bürgerinitiative Ortsumgehung Besseringen, Detlef Welsch. Derweil steht für Borger und seine Fraktionskollegen Michael Rauch und Thorsten Vernik fest: Unabhängig davon, ob die Ortsumgehung komme oder nicht, wolle die Grünen-Stadtratsfraktion die Aufwertung der Bezirksstraße vorantreiben. Termin mit Interessierten: Montag, 10. August, 18 Uhr, auf dem Parkplatz vor dem Bürgerhaus.